



# Pressemitteilung

Sonthofen, 20. August 2018

Seite 1

## Schlagwetter fordert THW Einsatzkräfte aus Sonthofen

**KRANZEGG.** *Starkregen hat am Dienstagnachmittag, den 12. Juni, zwischen Wertach und Kranzegg im Oberallgäu zu einer mittelgroßen Schlammlawine geführt. Wasser trat nach einer Verklauung über die Ufer und spülte Erdreich und ganze Baumstämme einen Hang hinunter.*

Gegen 16:50 Uhr wurde die Fachgruppe Wasserschaden/Pumpen des THW Sonthofen zu einem Unwettereinsatz nach Kranzegg alarmiert. Angefordert wurden Kleinpumpen um Keller leer zu pumpen. Um 17:05 Uhr rückte das erste Fahrzeug, der MLW 4 der Fachgruppe WP, zur Einsatzstelle aus. Kurz darauf folgten der MTW des Zugtrupps sowie der MzKW der zweiten Bergungsgruppe mit dem Anhängeraggregat. Die zweite Bergungsgruppe rückt bei der Anforderung von Kleinpumpen immer mit aus, um die Stromversorgung für die überwiegend elektrisch betriebenen Pumpen sicher zu stellen.

An der Einsatzstelle angekommen, ergab die Ersterkundung, dass die betroffenen fünf Gebäude bereits durch Kräfte der Feuerwehren abgearbeitet wurden. Daher erfolgte an das THW der Auftrag, das Wasser eines verklauten Baches, welches die Verbindungsstrasse St 2007 von Rettenberg nach Kranzegg überspülte, ab zu pumpen. Hierfür wurde ein weiteres Fahrzeug der Fachgruppe WP mit der "Hannibal"-Schmutzwasserpumpe nachgeführt. Nachdem die Verklauungen weitestgehend entfernt und die Kanalisation geöffnet wurde, konnte der Einsatz gegen 21 Uhr beendet werden.